



RUND UM DEUTSCHLAND | OSTSEE

DE-RUND-DEU1-RAD

Radreise rund um Deutschland Teil 1

- Individual - Radreise in Planung
- Teil 1 unseres Radprojektes Rund um Deutschland
- Rad- und Gepäcktransport während der Reise

11 Tage

Vom Bodensee nach Aachen

Derzeit leider kein Termin verfügbar.

RuD / Rund um Deutschland, das ist eines der größten Radprojekte von Launer-Reisen

Unser Senior-Radreiseleiter Paul Aubele - Mann der ersten Stunde bei Launer-Reisen für Radreisen - hat diese Tour ausgearbeitet und abgefahren. Momentan ist diese individuelle Radreise noch nicht buchbar. Wenn Sie Interesse an dieser Radetappe haben, dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Die Reise wird spätestens 2022 komplett buchbar sein.

Die Tourenradreise Rund um Deutschland wird Ihnen nachhaltig in Erinnerung bleiben. Sie fahren durch herrlich wechselnde Landschaften, wir fahren gemeinsam im Flachland aber es gibt auch fordernde Anstiege. Die Tour beginnt am Bodensee und setzt sich fort durch das Rheintal. Im Norden Deutschlands reisen wir durch endlose Weiten mit landestypischen Gegebenheiten. Deutschland bietet auf dieser Radreise wohl alles was das Radlerherz begehrt. Berge, Seen, Wälder, Nordsee und Ostsee, einfach ein reichhaltiges Kontrastprogramm. Anspruchsvoller wird es dann im Bayerischen Wald und später aber auch durch das Allgäu.

Neben dem abwechslungsreichen Tourenradprogramm, das viel über Nebenstraßen und gut asphaltierte Feldwege führt, lernen Sie die kontrastreichen Landschaften an den Außengrenzen unseres Landes kennen.

Wir empfehlen die Gruppenradreise Rund um Deutschland. Diese wird 2021 bereits durchgeführt. Hier geht es zum Link dieser Reise.

[alle Etappen und Gesamttour der rund um Deutschland Radreise auf einen Blick](#)

Unser Reisevideo Rund um Deutschland I:

Leistungen

- Individual - Radreise in Planung
- Teil 6 unseres Radprojektes Rund um Deutschland
- Selbstständige Anreise zum Startpunkt
- 7 x Übernachtung/Frühstück in Zimmer mit Du/WC
- Rad- und Gepäcktransport während der Reise

Evtl. Eintrittspreise sind nicht inbegriffen.

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Wenn Sie alle Etappen komplett fahren, dann haben Sie eine durchaus fordernde Radtour zu bewältigen und sollten schon hin und wieder entsprechende Tagestouren unternommen haben. Die Etappen sind überwiegend zwischen 60 und in der Spitze 117 km lang und es sind zwischen 200 und 1400 Höhenmeter pro Radtag zu überwinden. Eine ordentliche Grundkondition oder ein E-Bike wären eine gute Voraussetzung um viel Freude bei dieser Radtour zu haben.

Informationen

Gepäckbeförderung täglich von Hotel zu Hotel.

Anreise / Abreise

Die An- und Abreise ist in Eigenregie zu tätigen.

Reisebedingungen

Mindestteilnehmerzahl: 18 Pers. bei einer Absagefrist bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn. (weitere Hinweise siehe Info & Service). Stornostaffel: A

Reiseroute

1. Tag: Lindau nach Radolfzell ca. 88 Km / 450 Hm

Selbständige Anreise nach Lindau. Hier starten wir mit unseren Rädern zur 1. Etappe der größten Radtour von Launer-Reisen "Rund um Deutschland - RuD". Gleich darauf gelangen wir zum Hafen von Lindau wo wir eine schöne Hafenpromenade und den südlichsten Leuchtturm Deutschlands bewundern können. Weiter geht's in Richtung Friedrichshafen, wobei wir eine Reihe namhafter Ortschaften durchfahren welche malerisch am Bodensee (Schwäbische Meer) liegen. Meersburg gehört zu den Mitgliedern der Deutschen Fachwerkstraße und liegt an den großen touristischen Routen. Die Weinberge am Südhang dort sind schon eine Augenweide. Auch die Pfahlbauten in Unteruhldingen befinden sich auf dieser Route. Letztendlich umfahren wir den Überlinger See und kommen hinüber in den Raum Radolfzell wo wir übernachten. Die erste Etappe ist geschafft. (-/-/-)

2. Tag: Radolfzell nach Bad Säckingen ca. 117 Km / 670 Hm

„Der frühe Radler rockt den Trail“ - dies gilt für Heute. Diese Etappe ist geprägt von weiteren Eindrücken der Bodenseeregion. Der Rhein ist unser ständiger Begleiter und die zahlreichen Windungen machen diesen Part doch recht abwechslungsreich. Aus Richtung Süden grüßen die Schweiz und die Alpen. Ein herrliches Panorama. Die absoluten Highlights dürften heute das idyllische Städtchen Stein am Rhein und der Rheinfall bei Schaffhausen sein. Hier können wir dann unsere Fotoapparate zum Einsatz bringen. Kein Wunder, denn viele Touristen besuchen diese Orte. Danach verläuft das Höhenprofil fast flach bis zum Zielpunkt im Raum Bad Säckingen. (F/-/-)

3. Tag: Bad Säckingen nach Breisach ca. 100 Km / 250 Hm

Die heutige Etappe ist geprägt durch einen durchgängig flachen Verlauf. Dieser Track führt uns in die oberrheinische Tiefebene, welche gleichzeitig zu den wärmsten Gegenden in Deutschland zählt. Hier befinden sich eine Reihe Kur- und Heilbäder. Bsp. Bad Krozingen, Freiburg und Baden-Baden. Nicht zu vergessen eine Reihe von sehr schmucken Weinorten. Die Kur- und Urlaubsbetriebe sind hier zu einem bestimmenden Faktor geworden. Zum Ende unserer Etappe kommen wir nun auch nach Breisach. Eine Stadt, an der deutsch-französischen Grenze auf etwa halbem Weg zwischen Colmar und Freiburg. (F/-/-)

4. Tag: Breisach nach Kehl ca. 92 Km / 200 Hm

Weiter geht es nordwärts fast immer in Sichtweite vom Rhein. Auf der rechten Seite grüßt der Schwarzwald und auf der linken Seite die Vogesen. Schon nach geraumer Zeit kommen wir am Kaiserstuhl in die Weinbau- und Feriengemeinde Sasbach. Danach führt uns die heutige Route nach Kehl, einer Stadt im äußersten Westen von Baden Württemberg. Gleich auf der anderen Rheinseite befindet sich Straßburg. Beide Städte sind mit der ersten Rheinbrücke, welche um 1333 gebaut wurde, verbunden. Kehl selbst wurde erstmals um 1038 erwähnt. Straßburg ist eine Stadt im Elsass, liegt im

äußersten Osten von Frankreich und beherbergt zahlreiche europäische Einrichtungen. Somit ist Straßburg auch die Hauptstadt Europas. (F/-/-)

5. Tag: Kehl nach Schweigen-Rechtenbach Pfalz ca. 100 Km / 310 Hm

Wir befinden uns immer noch in der Oberrheinischen Tiefebene. Hier durchfahren wir die Lichtenauer Kernstadt sowie die Ortschaft Muckenschopf. Im benachbarten Ortenaukreis radeln wir auf schönen Radwegen entlang des Alt-Rheins, der Acher und des Rheinniederungskanaals durch die Rastatter Rheinaue. Nach etwa 65 Radkilometer nehmen wir die Rheinfähre bei Neuburgweier in Anspruch und gelangen in die Pfalz, wo sich dann unser Weg fortsetzt über Berg / Pfalz und Neulauterburg immer in Sichtweite der Grenze zu unseren Nachbarn in Frankreich. Dann müssen wir noch „etwas in die Eisen steigen“ um in unser Zielgebiet an der Deutschen Weinstraße in Schweigen-Rechtenbach zu gelangen. (F/-/-)

6. Tag: Schweigen-Rechtenbach nach Bliesmengen ca. 93 Km / 1400 Hm

Die heutige Tour erfordert eine gute Kondition. Wir fahren auf überwiegend befestigten Wegen mit herrlichen Ausblicken in die umliegenden Wälder und Weinberge. Wenn Ihnen diese Tages-Tour zu anstrengend erscheint, so können Sie früher aussteigen und einfach beenden. Der Pfälzer Wald ist das größte zusammenhängende Waldgebiet in Deutschland. In Fischbach bei Dahn befindet sich ein Baumwipfelpfad mit einem Biosphärenhaus. Anschließend passieren wir den Ort Hornbach in welchem sich ein ehemaliges Benediktinerkloster befindet, erbaut um 740. Schließlich erreichen wir unser Zielgebiet in Bliesmengen. Toll wir haben eine super Tour hinter uns. Anstrengend, aber ohne Fleiß kein Preis, dies gilt unbedingt für diesen Tag. Gratulation! (F/-/-)

7. Tag: Bliesmengen-Bolchen nach Merzig ca. 63 Km / 400 Hm

Nach der gestrigen Tour haben wir heute einen etwas entspannteren Tag. Dafür ist diese Route aber gespickt mit vielen interessanten Punkten. Zum einen fahren wir an der Saar entlang, welche ja in Frankreich entspringt und uns eine Zeitlang begleiten wird. Schon nach ca. 15 km passieren wir die Hauptstadt des Saarlandes, nämlich Saarbrücken. Hier ist ein besonderer kulinarischer Punkt erwähnenswert: Es ist der bekannte Schwenkbraten welcher hier bei jeder Gartenparty nicht fehlen darf. Weiter geht es auf sehr schönen Radwegen in Richtung Völklingen an der Saar. Eine alte Industriestadt mit bekannten Stahlbetrieben. Weiter geht's über schöne schattige Waldwege welche über uns sind wie ein Baldachin. Wir befinden uns immer noch an der Saar bis wir schließlich in Merzig, unserem Zielort eintreffen. (F/-/-)

8. Tag: Merzig nach Bitburg ca. 108 km / 775 Hm

Die Tour am heutigen Tag hält für uns landschaftlich sehr abwechslungsreiche Passagen parat. Die Saarschleife beginnt kurz hinter dem Merziger Stadtteil Besseringen und endet in Mettlach einem sehr schönen historischen Ort. Bereits um 676 wurde die Stadt gegründet, ursprünglich als Benediktinerabtei. Desweiteren befindet sich hier die weltberühmte Porzellan Manufaktur Villeroy und Boch. Im weiteren Verlauf kommen wir nach Konz, ebenfalls einer alten Stadt in der sich noch etliche Spuren aus römischer Vergangenheit befinden. Zudem ist Konz ein anerkannter Kurort und ein Touristenzentrum. Hier treffen wir auch auf den Mosel-Radweg und später gelangen wir in die Stadt Trier. Sie wurde vor mehr als 2000 Jahren unter dem Namen Augusta Treverorum (ab der zweiten Hälfte des 3. Jahrhunderts Treveris) gegründet und beansprucht den Titel der ältesten Stadt Deutschlands für sich. Unser nächstes Ziel ist Bitburg, ebenfalls eine historische Stadt, die erstmals um 715 urkundlich erwähnt wurde. Das erste Castell entstand jedoch bereits um 330. Das ist heute schon eine geballte Ladung an Geschichte mit der wir konfrontiert werden. (F/-/-)

9. Tag: Bitburg nach Hellenthal ca. 86 Km / 1230 Hm

Weiter geht's auf dem Kylltal Radweg. Hier radeln wir in der Eifel in Rheinland-Pfalz durch Kyllburg einer Stadt im Eifelkreis. In Dahlem sehen wir eine Ortsgemeinde welche bereits im Jahre 783 erstmals urkundlich erwähnt wurde als Schenkung des Klosters Echternach. Hier oben kann es auch mal recht „windig“ werden, denn wir radeln auf über 600 Metern Höhe. Sich den Wind um die Nase wehen lassen gehört einfach dazu, wenn man Deutschland umrunden möchte. Unser Zielgebiet heißt dann Hellenthal und diese Gegend ist gespickt mit einer Vielzahl von Weilern und kleinen Ortschaft. Einfach typisch für diese Gegend. (F/-/-)

10. Tag: Hellenthalnach Aachen ca. 65 Km / 640 Hm

Zunächst passieren wir die Olefalsperre welche sich in der Nähe des Nationalsparks Eifel befindet. Das Staubecken fasst rund 200 Mio. Kubikmeter Wasser und wird vom Fluss Olef gespeist. Es dient zum Schutz vor Hochwasser und zur Trinkwassergewinnung. Erbaut wurde es von 1962-1965. Es folgt die Stadt Monschau an der Ruhr. Zum Ende unserer Radreise im ersten Reiseblock fahren wir danach in Aachen ein. Aachen grenzt an Belgien und der Niederlande. Da Karl der Große seine Pfalz auf den Resten römischer Bäder gründete, findet man das lateinische Wort aqua für „Wasser“ als Namensursprung. Die Stadt ist staatlich anerkannte Kurstadt und darf / kann den Zusatz „Bad“ führen. Wer glaubt, dass er nun Deutschland kennengelernt hat, der irrt. Wir haben noch einiges vor mit unseren Radlern. Also freut euch auf eine Fortsetzung mit Rund um Deutschland "RuD" mit 5 weitere Reiseblöcken. (F/-/-)

11. Tag: Heimreise

Selbstständige Heimreise.

Bilder und Eindrücke

